



# Tipps zur Rekrutierung der Azubis!

Es ist Zeit aktiv zu werden, um neue Auszubildende für den Beruf der ZFA zu gewinnen und zu begeistern.

Die eingefahrenen Modelle der Rekrutierung sprechen die Generation Z nicht mehr an, daher ist ein Umdenken notwendig. Aus Erfahrung von namhaften Großfirmen schöpfend, geben wir Ihnen Informationen, die helfen können, Ihre Akquise von Auszubildenden auf den Prüfstand zu stellen.

## Akquise der Bewerber/innen

- ➔ Digitale Stellenbörsen nutzen
- ➔ Eigene Instagram und Tik-Tok Auftritte starten (auf Datenschutz achten)
- ➔ Im Patientenkreis werben
- ➔ Praktika und Schnuppertage anbieten
- ➔ Die Praxis mit der E-Mail-Adresse für direkten Kontakt in die Ausbildungsseite der BZKR [www.zukunftmitbiss-zfa.de](http://www.zukunftmitbiss-zfa.de) aufnehmen lassen
- ➔ Eigene Internetseite mit [www.zukunftmitbiss-zfa.de](http://www.zukunftmitbiss-zfa.de) und [www.zfa-beruf.com](http://www.zfa-beruf.com) verlinken
- ➔ #ZUKUNFTMITBISS und #praxishelden.zfa in das eigene Instagram-Bio einbinden
- ➔ Instagram-Stories der BZKR zum Thema Ausbildung liken und teilen!

## Vor dem persönlichen Erstkontakt

- ➔ Einfaches Bewerbungsverfahren gestalten
- ➔ Digitale Bewerbung ermöglichen / auf Papierunterlagen verzichten, da es viele Anwärter abschreckt
- ➔ Für den Erstkontakt nur die Kontaktdaten verlangen
- ➔ Auf die Erstanfrage umgehend binnen 24 Std. (Ausnahme Samstag / Sonntag) kurz antworten, Interesse bekunden und für ein Erstgespräch einladen – **Die Schnelligkeit ist wesentlich!**

## Persönlicher Kontakt

- ➔ Für das Gespräch eine Uhrzeit auswählen, die eine stressfreie Unterhaltung ermöglicht (dies gilt für den Arbeitgeber und auch für die Bewerber)
- ➔ Bezüglich der Uhrzeit und des Tages im Rahmen des Möglichen auf die Wünsche des Bewerbers eingehen
- ➔ Den Bewerber bitten, seine Unterlagen (Schulzeugnisse, Kurz-Lebenslauf etc.) per Mail zu senden
- ➔ Einen ungestörten, atmosphärisch angenehmen Raum wählen
- ➔ Den Bewerber zunächst durch ein Teammitglied empfangen lassen (am besten geeignet seien Auszubildende oder junge Teammitglieder, welche die Erstbegegnung mit einem Smalltalk positiv beeinflussen)

- ➔ Im ersten Bewerbungsgespräch ist es wichtig, sich ein Bild von der Person zu machen. Fragen zu Themen wie aktuelle Ereignisse, Hobbys, Familie etc. fördern eine positive Gesprächsatmosphäre und helfen, einen Eindruck zu gewinnen, ob die Person ins Team passt.
- ➔ Um das Einstiegsbildungsniveau (insbesondere Sprache) einzuschätzen, ist ein Test sinnvoll.
- ➔ Die Verabschiedung ist genauso wichtig wie die Begrüßung; sie soll einen positiven Eindruck hinterlassen. Bei Interesse sollte das Gefühl vermittelt werden, dass er/sie willkommen im Team ist. Bei einer Absage sollte ein Gefühl der Wertschätzung nicht verloren gehen, damit keine negative Mundpropaganda oder Posts über die Ausbilder verbreitet werden.
- ➔ Die Bewerber erwarten heute eine schnelle Antwort; die Zusage/Absage bzw. Bekräftigung des Interesses sollte möglichst innerhalb von 24 Std. digital erfolgen.

#### Nach Erteilung der Zusage

- ➔ Den Kontakt nach der Zusage nicht abbrechen lassen (nach der Zusage springen ca. 25% der Bewerber ab!) – AM BALL BLEIBEN! ZU TEAMAKTIONEN EINLADEN!
- ➔ Für den Zeitraum bis zum Ausbildungsbeginn ein Praktikum anbieten oder staatlich geförderte Sprachkurse nutzen
- ➔ Prüfen, ob im Profil der/des Auszubildenden Defizite vorliegen
- ➔ **Ist im Erstkontakt bzw. im Test erkennbar, dass der/die Bewerber/in sprachliche oder andere grundlegende Wissensdefizite hat, ist angezeigt, eine schulische oder staatliche Lernförderung in Anspruch zu nehmen (s. beiliegende Flyer);** die Verpflichtung zur Teilnahme am Nachhilfe-Unterricht kann über eine zusätzliche Vereinbarung geregelt werden.
- ➔ Probezeit gut nutzen, um sich von den kognitiven Fähigkeiten der Auszubildenden zu überzeugen

Viel Erfolg!

Ihre Bezirkszahnärztekammer Rheinhessen

